

Havixbeck, 18.06.2024

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Ausschusses zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Margarete Schäpers sind folgende Ausschussmitglieder anwesend:

Vorsitzende

Frau Margarete Schäpers

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jörn Möltgen

Ratsmitglieder

Frau Elisabeth Annas

Herr Wilfried Brüggemann

Herr Dr. Friedhelm Höfener

Herr Jens Thewes

Frau Mechthild Volpert-Bertling

Frau Gisela Weitkamp

Sachkundige Bürger

Herr Ulrich Kraft

Frau Anja Postruschnik

Herr Dr. Jens Reiermann

Frau Gabriele Sarter

Frau Kerstin Steiner-Dirks

als Vertretung für Hrn. Fabian

als Vertretung für Hrn. Ahlers

Sachkundige Einwohner

Herr Christian Becker (Seniorenbeirat)

Herr Florian Vollmer (Gemeindeelternrat)

Mitglieder gem. § 85 (2) SchulG

Frau Christin Bierbaum (Ev. Kirchengemeinde)

Herr Dr. Torsten Habbel (Ld. Gesamtschuldirektor)

Herr Martin Lenter (Kath. Kirchengemeinde)

Frau Stefanie Temme, (Baumberge Schule)

Protokollführerin

Frau Eva Jezewski

von der Verwaltung

Frau Stefanie Holz

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Frau Geraldine Hennebühl

Sachkundige Bürger

Herr Michael Ahlers

Herr Paul Fabian

Sachkundige Einwohner

Frau Kirsten Badengoth

Herr Hagen Seegers (Gemeindesportbund)

Mitglieder gem. § 85 (2) SchulG

Herr Anian Plath (Münsterlandschule Tilbeck)

Beginn der Sitzung: 19:02 Uhr

Ende der Sitzung: 19:46 Uhr

Zurzeit befinden sich 12 stimmberechtigte Personen im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Frau Schäpers die anwesenden Mitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Daraufhin begrüßt und verpflichtet Frau Schäpers Frau Steiner-Dirks als sachkundige Bürgerin für die CDU-Fraktion.

Frau Schäpers spricht die Verpflichtungsformel wie folgt vor, Frau Steiner-Dirks spricht diese nach:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde; so wahr mir Gott helfe.“

Daraufhin unterschreibt Frau Steiner-Dirks die Verpflichtungserklärung.

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Die Verwaltung beantragt, den TOP 9 "Rahmenplanung Schulzentrum" abzusetzen. Die Ausschussmitglieder schließen sich dem Antrag einstimmig an.

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung

Es liegt eine Einwendung gegen das Protokoll vom 05.03.2024 von Frau Hennebühl vor. Die Frau von Frau Volpert-Bertling unter TOP 11 hätte nicht Frau Volpert-Bertling sondern ein anderes Ausschussmitglied gestellt.

Anmerkung der Schriftführerin: Nach Prüfung der manuellen Aufzeichnungen wurde die Frage von Frau Volpert-Bertling gestellt. Dies bestätigt Frau Volpert-Bertling auf Nachfrage.

TOP 3

Bekanntgaben der Verwaltung

Bürgermeister Möltgen berichtet:

Deutschlandticket - Fortführung des bisherigen Modells

In der Sitzung des Rates am 15.06.2023 wurde folgender Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird als Schulträger beauftragt, mit der Firma Veelker über die vertraglichen Grundlagen mit dem Ziel zu verhandeln, die Einführung des Deutschlandtickets zum Preis von 49,- Euro anstatt des Schülertickets zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu erreichen.

*Ferner soll denjenigen Schüler*innen in SEK I und II, die keinen Anspruch auf Erstattung der Schülerbeförderungskosten haben, ein vergünstigtes Deutschlandticket für 29,- Euro pro Monat (jederzeit kündbar) angeboten werden. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass der Haushaltsansatz 2023 und folgende für Schülertickets nicht überschritten wird. Dies ist mit der Einführung zu kommunizieren.*

*Damit möchte die Gemeinde auch eine Spaltung in den Schulklassen vermeiden, bei der einzelne Schüler*innen jederzeit deutschlandweit reisen können, andere jedoch nicht.*

Ein entsprechender Vertrag wurde im letzten Jahr mit der Firma geschlossen. Dieser ist jährlich kündbar.

Mit Runderlass vom 19.04.2024 wurde die Fortführung des bisherigen Modells sichergestellt. Für anspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler verbleibt der Ticketpreis für das Schuljahr 2024/2025 bei 49,00 €, die von der Gemeinde Havixbeck als Schulträger zu zahlen sind. Selbstzahlende können das Deutschlandticket weiterhin freiwillig erwerben und zwar zu einem um 20 € rabattierten Preis. Den Rabattbetrag übernimmt ebenfalls der Schulträger.

Neben den 562 Tickets, die im Schuljahr 23/24 monatlich an anspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler ausgegeben wurden, haben sich zusätzlich im Durchschnitt monatlich 23 SchülerInnen und Schüler für den Kauf eines rabattierten Deutschlandtickets entschieden, dies mit steigender Tendenz.

Somit sind der Gemeinde Havixbeck damit zusätzliche Ausgaben von 3.560 € entstanden. Insgesamt übersteigen diese zusätzlichen Ausgaben allerdings nicht die Einsparungen, die durch den Kauf der Deutschlandtickets im Vergleich zu bisherigen Schülertickets entstanden sind.

Nach nun einem Jahr ist davon auszugehen, dass sich die Anzahl an den sogenannten Selbstzahlern eingependelt haben dürfte. Daher wird für das kommende Schuljahr mit keinem erheblichen Kostenanstieg gerechnet, sodass die Voraussetzungen für die Fortführung des in 2023 beschlossenen Modells für das Schuljahr 2024/2025 erfüllt sind.

Kulturrucksack NRW

Auch in diesem Jahr stehen der Gemeinde Havixbeck wieder Mittel aus dem Förderprogramm Kulturrucksack NRW für die Durchführung von außerschulischen Angeboten der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 14 Jahren zur Verfügung. Die Förderpauschale, dessen Verteilung nach der Anzahl der 10-14-Jährigen in den teilnehmenden Kommunen richtet, beträgt für unsere Gemeinde in 2024 3.468 €. Im Laufe des Jahres werden oder wurden bereits in Kooperation mit dem Sandsteinmuseum, dem Jugendtreff des Evangelischen Gemeindezentrums oder einzelnen Künstlerinnen und Künstlern verschiedene Angebote durchgeführt, die jeweils über die Presse und die sozialen Medien beworben werden.

Gemeinsam mit den Kommunen Coesfeld, Billerbeck, Rosendahl und Nottuln sowie dem Kreis Coesfeld wird ein Teilbetrag der Förderung aus jeder Kommune wieder für die Durchführung des Baumberge Culture Camps eingesetzt. Das sich nunmehr seit vielen Jahren bewährte Format mit vielen kreativen Spiel- und Spaßangeboten wird in diesem Jahr am Samstag, 21.09.2024 von 11:30 Uhr bis 18 Uhr am Sportzentrum Helker Berg in Billerbeck stattfinden. Um noch mehr Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, soll es erstmalig auch einen Bustransfer von Havixbeck aus geben.

Neue Leitung für die Schul- und Gemeindebibliothek

Die Stelle der Leitung unserer Schul- und Gemeindebibliothek konnte zwischenzeitlich neu besetzt werden. Wir freuen uns, dass Frau Alexandra Rempe seit dem 03.06.2024 das Team der Bibliothek komplettiert. Somit wird die Bibliothek nun wieder regulär an 20 Stunden in der Woche geöffnet sein.

Daten zur Schul- und Gemeindebibliothek Stand: Mai 2024

Neuanmeldungen 2023: 381

Jan. bis Mai 2024: 71 (verkürzte Öffnungszeiten)

Aktive NutzerInnen gesamt: über 830

Nutzer*innen der Onleihe: 183 Personen

Ausleihzahlen:

2022: 22533 Medien

2023: 23728 Medien

2024, Jan.-Apr.: 7012 Medien (verkürzte Öffnungszeiten)

Neue Leitung für die Kommunale Kindertagesstätte im Flothfeld

Auch für unsere Kindertagesstätte konnte eine neue Leitung gewonnen werden. Frau Karin Schulthoff wird ihren Dienst am 01.08.2024 antreten und in einer der kommenden Sitzungen persönlich vorgestellt werden.

TOP 4

Berichte der Schulleitungen

Frau Temme berichtet:

1. Personalsituation zum neuen Schuljahr

Wir werden zum kommenden Schuljahr zwei Kolleginnen abordnen müssen. Eine Kollegin wird für zwei Jahre nach Marl abgeordnet. Frau Junker wechselt nach Coesfeld und übernimmt gemeinsam mit einer weiteren Konrektorin kommissarisch die Schulleitung der Martin-Luther-Schule.

Aus Steinfurt werden drei Kolleginnen aus dem Grundschulbereich für zwei Jahre zu uns abgeordnet, sowie ein Kollege aus dem Sekundarstufenbereich. Eine Kollegin aus Remscheid wird an unsere Schule versetzt.

Stellenmäßig sind wir damit gut besetzt.

2. Kennenlern-Nachmittage, Einschulung, Verabschiedung

Am 24. und 26. Juni finden auf dem Schulhof unsere Kennenlern-Nachmittage für die neuen Erstklässler*innen und ihre Eltern statt. An diesem Tag verbringen die Kinder eine Stunde gemeinsam mit ihren zukünftigen Mitschüler*innen und ihrer zukünftigen Klassenlehrerin. Die Eltern haben währenddessen ebenfalls Gelegenheit, sich in der jeweiligen Klassenzusammensetzung kennenzulernen.

Am 5. Juli verabschieden wir unseren 4. Jahrgang mit 105 Kindern.

Die Einschulung der sieben Eingangsklassen findet am 22. August in drei Durchgängen (Gottesdienst und Einschulungsfeier) statt.

3. Musikalisches Frühstück

Am 26. Mai fand das traditionelle „Musikalisches Frühstück“ der Musizierkinder statt. Die Kinder präsentieren den Eltern zum Abschluss des Schuljahres ihr Können. So wurden zunächst Stücke aus dem Instrumentalunterricht gezeigt (u.a. Ode an die Freude), bevor Frau Mittring mit den Musizierkindern „Die Moldau“ szenisch umsetzte. Danach wurde auf dem Schulhof gemeinsam gefrühstückt. Anschließend ging es zum Musikschulfest, wo die Musizierkinder ebenfalls ihr Können unter Beweis stellten.

4. Projekte

Sponsorenlauf/ Trixitt

Am 6. Juni fand unser diesjähriger Sponsorenlauf statt. Alle 440 Kinder nahmen daran teil und erliefen eine Spendensumme in Höhe von 18.260 €!! Laut Schulkonferenzbeschluss gehen 50%

der Summe an den Förderverein, der darüber den Trixitt-Tag finanziert und der Jugend-Verkehrsschule eine Spende zukommen lässt. Die anderen 50% gehen an die Klinik-Clowns des UKM. Im Unterricht wurden die Kinder zuvor über die Arbeit der Clowns informiert. Zwei der Clowns waren beim Sponsorenlauf anwesend, feuerten die Kinder an, gaben den Startschuss per Hupe oder Luftballon und rannten selbst auch ein paar Runden mit.

In der vergangenen Woche fand dann der Sport- und Bewegungstag statt. Die Firma Trixitt baute dafür einen riesigen Parcours im Bürgerpark auf. An diesem Tag zählten nicht überwiegend die sportlichen Leistungen, sondern der Fairnessgedanke. Die fairste Klasse erhielten dafür am Ende den „Fairnesspreis“.

Lesepaten

Am 27. Juni wird es, wie im letzten Jahr, einen Dankeschön-Nachmittag für unsere Lesepat*innen geben. Bei Kaffee und Kuchen wird es Zeit zum Austausch geben. Eine ortsansässige Bäckerei spendet uns dafür den Kuchen.

Freilichtbühne

Am 02. Juli fahren wir mit der gesamten Schule zur Freilichtbühne nach Billerbeck.

Anschließend berichtet Herr Dr. Habbel:

NEUES LOGO FÜR DIE AFG

Nach dem Fortbildungstag für alle Lehrkräfte hat eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Eltern, Schülern und Lehrkräften, an zwei Nachmittagen mit den Ergebnissen weitergearbeitet und ein Logo wie ein Slogan formuliert. Herr Heine als Vertreter der Eltern und selbstständiger Designer hat auf Grundlage der Vorgaben Entwürfe für ein Logo erstellt. Diese Entwürfe wurden auf der Lehrerkonferenz vorgestellt, werden aktuell überarbeitet und dann an den Schulträger mit der Bitte weitergeleitet, das Logo für unsere Schule mit den beiden Standorten Havixbeck und Billerbeck zu übernehmen. – Der Prozess zur Entwicklung des Logos wurde bereits mehrfach im Schulausschuss thematisiert und ist mit dem Schulträger abgesprochen.

AUSZEICHNUNGEN BEIM INFORMATIK-BIBER-WETTBEWERB

517.782 Kinder und Jugendliche haben am bundesweiten Informatik-Wettbewerb „Biber“ teilgenommen, von unserer Schule nahmen 244 Schüler*innen teil. Drei unserer Schüler*innen haben erstmals den ersten Platz belegt und zählen damit zu den 2,4% besten. 28 unserer Schüler*innen, die den dritten Platz erreicht haben, gehören zum besten Drittel aller Teilnehmenden. Ein hervorragendes Ergebnis!

MAKERSPACE

Im Herbst 2023 haben wir uns bei der Initiative „#Zukunftmitgemacht“ in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderhilfswerk, ROSSMANN und Procter & Gamble um eine Förderung eines MINT-Makerspaces beworben. Unsere Ideen und unser Konzept haben die Juroren aus Schule und Wirtschaft überzeugt. Wir haben 10.000€ für den Aufbau eines Makerspaces gewonnen! Die aus Schüler*innen und Lehrkräften bestehende „Gruppe Makerspace“ hat den Raum A309 als agilen Raum des Tüftelns neu geplant und die Möbel sind bereits geliefert. Zum nächsten Schuljahr wird die Gruppe ein Nutzungskonzept entwickeln und den Raum als neues Lernsetting etablieren.

NEUGESTALTUNG DES SCHULHOFES

Kurz vor den Osterferien hat Frau Prof. Zimmermann mit einem Seminar der Hochschule Osnabrück (Freiraumplanung, Landschaftsarchitektur) unsere Schule besucht. 40 Studierende hörten sich die verschiedenen Ideen unserer Schule zur Schulhofgestaltung an: was ist uns an der Gestaltung des Schulhofes wichtig? Zu unseren Überlegungen gehörte auch eine mögliche modulare Umsetzung der Pläne, um angesichts der finanziellen Lage der Gemeinde eine Umsetzung der Pläne schrittweise zu ermöglichen. An eine Beteiligung der Schule durch Gelder des Fördervereins (Sponsorenlauf) ist auch gedacht. – Vertreter des Bauamtes der Gemeinde Havixbeck waren ebf. bei dem Besuch der Hochschule dabei und beantworteten Fragen der Studierenden und der Dozenten.

Aktuell arbeiten 7 Studierendengruppen an ersten Entwürfen, wie ein angemessener und einladender Schulhof aussehen könnte.

Die Entwürfe der Hochschule Osnabrück zur Neugestaltung unseres Schulhofs werden am Donnerstag, den 27.06.2024, zwischen 9.30 und 12:30 Uhr im Forum der AFG präsentiert. Eingeladen sind alle interessierten Eltern, unsere Schülervertretung, interessierte Lehrkräfte und selbstverständlich alle Vertreterinnen und Vertreter der Parteien sowie Ausschüsse und die Verantwortlichen der Gemeinde Havixbeck!

Übrigens: einen kleinen ersten Beitrag zur Verschönerung des Schulhofes gibt es bereits. Die Bänke um den Baum vor der Mensa wurde von Schüler*inneneltern gesägt, vom WP-Kurs Technik glatt geschliffen, von den Hausmeistern befestigt und vom Förderverein finanziert.

ERÖFFNUNG DES NACHHALTIGKEITSZENTRUMS IN BILLERBECK

Das Nachhaltigkeitszentrum in Billerbeck ist im Rahmen einer Feier am 14. Juni offiziell eröffnet worden.

Kurz zur Geschichte: Vor zwei Jahren hat Oliver Wischerhoff einen Projektkurs für Oberstufenschüler*innen in Billerbeck angeboten, um sich gemeinsam mit ihnen mit dem Thema „Nachhaltigkeit vor Ort“ zu beschäftigen. Das IfGi war selbstverständlich wieder dabei.

Aus diesem Projektkurs der Schule hat sich Erstaunliches entwickelt. Beispiele:

- Nachhaltigkeitsthemen werden im Nachhaltigkeitszentrum auf Bildschirmen, im Internet oder auf dem Handy interaktiv präsentiert: Wo gibt es an Nachhaltigkeit orientierte Einrichtungen in Billerbeck? Wo sind freie Ladeplätze für E-Autos in Billerbeck?
- Über Kartensysteme können Nutzer*innen über solarenergiefähige Hausdächer recherchieren.
- Eine internetgestützte Karte zeigt über die App „mundraub.org“ öffentlich nutzbare Obstbäume der Stadt Billerbeck.

Die Billerbecker Bevölkerung hat das Thema des 15-köpfigen Projektkurses zu ihrem eigenen Thema gemacht!

ERFOLGREICHE SCHULABSCHLÜSSE UNSERER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Am 21. Juni werden wir 66 Abiturientinnen und Abiturienten ihre Zeugnisse überreichen. Sie erzielten sehr erfreuliche Ergebnisse: So erreichten 17 von Ihnen eine Durchschnittsnote mit einer 1 vor dem Komma, zwei von ihnen absolvierten ihr Abitur mit der Traumnote 1,0!

Am 28. Juni werden wir erstmals den Schüler*innen eines 6-zügiger Jahrgangs ihren ersten Schulabschluss überreichen. Mit ihnen begann die Erfolgsgeschichte unserer größer gewordenen Schule. – Einige von ihnen verlassen nun die AFG, über die Hälfte wird bei uns bleiben und das Abitur anstreben.

ARBEITSGRUPPE FÜR DEN BÜRGERHAUSHALT

In seiner Sitzung vom 16. Mai hat der Rat der Gemeinde die Initiative zur Einführung eines Bürgerhaushaltes gestartet. Der Schülersprecher der AFG, Finn Forster, und ich sind in dieses Gremium gewählt worden. Für das in uns gesetzte Vertrauen möchte ich mich herzlich bedanken.

HANNAH BRINKBÄUMER GEWINNT FÜR IHREN GARGOYLE DEN ERSTEN PREIS DES WETTBEWERBS „BEGEGNUNG MIT OSTEUROPA“

Sie sehen aus wie Gnome, Teufel oder Drachen: in Stein gemeißelte, teils furchterregende Fabelwesen, die ihre Betrachter mit aufgerissenen Mäulern anblicken. Diese so genannten Gargoyles gehören zum Markenzeichen gotischer Bauwerke. Der Kölner Dom etwa besitzt an seiner Fassade genau 123 solcher Fantasiewesen, die als Wasserspeier Regen vom Mauerwerk fernhalten sollen, um das Gebäude zu schützen. Zehntklässlerin Hannah Brinkbäumer hat sich diese Wesen ganz genau angesehen und ihren eigenen Gargoyle gestaltet. Im Rahmen des Wettbewerbs "Begegnung mit Osteuropa", der vom Kultusministerium Nordrhein-Westfalens jährlich ausgeschrieben wird, hat die 16-jährige jetzt den ersten Preis gewonnen.

Der Sage nach leben in den Baumbergen auch die Teitekerlken. „Das sind kleine Geister“, weiß Hannah. „Mein Gargoyle ist mit den Teitekerlken befreundet.“ Die Teitekerlken seien zwar zu den Menschen frech, „aber nicht zu meinem Gargoyle, mit ihm gehen sie sehr freundlich um.“ 60 Zentimeter groß ist die Figur, die unter anderem von der Monster High Figur Rochelle Goyle inspiriert ist.

AUSZEICHNUNG DER MEDIENSCOUTS

Die AFG ist mit dem Medienscout-Abzeichen NRW ausgezeichnet worden. Damit wird unsere Arbeit für eine sichere Mediennutzung geehrt. Zusätzlich erhielten wir eine Auszeichnung für unsere Präventionsarbeit im Bereich Cybermobbing.

BLÄSERKLASSEN BEI MUSIKSCHULFEST

Am letzten Maiwochenende feierte die Musikschule ihr großes Sommerfest, bei dem unsere beiden Musikklassen Hervorragendes boten.

Der Schulbericht der Münsterlandschule Tilbeck wird dem Protokoll begefügt:

Abiturprüfungen und Zentrales Abschlussverfahren für die Jahrgangsstufe 10

Das Herunterladen der Abituraufgaben und die Durchführung der Klausuren und mündlichen Prüfungen verliefen ohne besondere Probleme. Das Gleiche gilt für die Zentralen Abschlussverfahren in der Jahrgangsstufe 10. Insgesamt liegen die erzielten Noten leicht über dem letztjährigen Landesdurchschnitt.

Diversity Day am 28. Mai 2024

Am diesjährigen Diversity Day fand auf dem Gelände des Stiftes Tilbeck eine Vorab-Veranstaltung des Münster-Marathon statt. Unter Beteiligung der gesamten Schule und der Tilbecker Bewohner und Mitarbeitenden wurden auf zwei Strecken Läufe für groß und klein, schnell und langsam, mit und ohne Behinderung ... durchgeführt. Alle waren mit Begeisterung bei der Sache und wurden von den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe mit Kuchen und Getränken versorgt.

Musikdrama gegen das Vergessen „Die Kinder der toten Stadt“

Die Kinder der toten Stadt erzählt von den gefangenen Kindern von Theresienstadt, ihrem Leben dort und ihrer Ermordung in den NS-Todeslagern.

Lange Zeit haben die Schülerinnen und Schüler das Stück eingeübt, um es dann der Schulgemeinde, anderen Schulen und einer breiten Öffentlichkeit in mehreren Vorstellungen vorzuführen.

Es war beeindruckend mit anzusehen, wie die Jugendlichen sich intensiv mit den Inhalten des Stückes und ihren Rollen beschäftigt haben und daran gewachsen sind.

Treffen der ehemaligen Abiturientinnen und Abiturienten

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Abiturjahrgänge (ab 2019) haben einen Tag in Tilbeck organisiert, der in erster Linie dem gemeinsamen Austausch mit ihren ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschülern sowie Pädagoginnen und Pädagogen diente und mit einer gemeinsamen Feier endete.

Stufenfahrten der Münsterlandschule Tilbeck 2024

Nachdem die Grundschule ihre Stufenfahrt in eine Jugendherberge bereits hinter sich gebracht hat, starten die M1 (Jahrgänge 5 – 7), die M2 (Jahrgänge 8 – 10) und die Oberstufe vom 17. – 21.06.2024 zur Stufenfahrt.

Die M1 fährt zum Alsee und nutzt dort überwiegend sportliche Aktivitäten. Die Fahrt der M2 führt in die Niederlande in die Nähe von Den Haag. Dort steht u. a. der Besuch des Internationalen Gerichtshofs auf dem Programm. Die Oberstufe geht in Tschechien sportlichen Aktivitäten wie Klettern und Kanufahren nach. Natürlich bereitet man sich auch auf einen Besuch der Landeshauptstadt Prag vor.

TOP 5

Bekanntgaben der Ausschussvorsitzenden

Bekanntgaben liegen nicht vor.

TOP 6

Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

TOP 7

Neufassung der Benutzungsordnung der Schul- und Gemeindebibliothek Havixbeck

Die Verwaltungsvorlage VO/048/2024 liegt vor.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Gemeinde Havixbeck beschließt die der VO/048/2024 als Anlage 1 beigefügte Neufassung der Benutzungsordnung der Schul- und Gemeindebibliothek Havixbeck.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 12

TOP 8

Digitalisierungskonzept Schulen; Bericht zur weiteren Umsetzung der 1:1- Ausstattung an der AFG

Die Verwaltungsvorlage VO/050/2024 liegt vor.

Frau Volpert-Bertling fragt nach, ob die Verwaltung wie damals besprochen ein Angebot für einen externen Servicedienstleister eingeholt habe. Bürgermeister Möltgen wird in der IT-Abteilung nachhaken und die Antwort nachreichen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 9

Rahmenplanung Schulzentrum

Von der Tagesordnung abgesetzt

TOP 10

Offene Ganztagsschule - Orientierungsrahmen des Kreises Coesfeld

Die Verwaltungsvorlage VO/056/2024 liegt vor.

Frau Schäpers gibt einleitend einige Erläuterungen zum Thema.

Bürgermeister Möltgen erklärt, dass es zwar ab 2026 den Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung und Betreuung geben würde, es aber kein Ausführungsgesetz gäbe, welches Details vorgibt. Aus diesem Grund wurde der Orientierungsrahmen vom Kreis Coesfeld in Zusammenarbeit mit den Schulträgern erarbeitet.

Herr Dr. Höfener regt an, als nächsten Schritt eine IST-Analyse des Orientierungsrahmens zu erstellen, die eventuell noch fehlende Maßnahmen eruieren könnte. Bürgermeister Möltgen wird diesen Vorschlag zur Diskussion mit in die Schulen tragen.

Frau Volpert-Bertling erkundigt sich bei Frau Temme, wie hoch die Bereitschaft an der Schule sei, den Orientierungsrahmen umzusetzen. Frau Temme sichert die grundsätzliche Bereitschaft des Lehrerkollegiums zu.

Darüber hinaus äußert Frau Volpert-Bertling die Bitte, dass Container-Lösungen möglichst vermieden werden sollten.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 11

Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO

Zum Thema Freibad fragt Herr Thewes, ob die Saisonkarte dieses Jahr anteilig gekürzt werde? Die Verwaltung wird die Antwort nachreichen.

Frau Schäpers fragt Verwaltung und Ausschussmitglieder, ob noch Punkte bzw. Anfragen für den nicht- öffentlichen Teil geplant sind.

Dies ist nicht der Fall. Daher verkündet die Ausschussvorsitzende, den nicht-öffentlichen Teil nicht mehr zu öffnen. Es werden keine Einwände erhoben und Frau Schäpers schließt die Sitzung um 19.46 Uhr.

Unterschriften:

gez.: Margarete Schäpers
Ausschussvorsitzende

gez.: Eva Jezewski
Schriftführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 25.06.2024

Eva Jezewski
Gemeindeangestellte